

Ergebnisse vom Willy Lang Gedächtnisturnier am 26.6.2010

Der MSV Duisburg lud zu einem Gedächtnisturnier auf Bezirksebene im Judo ein. Zu Gast waren auch zwei Vereine aus den Niederlanden die mit starken Kämpfern anrückten. In der U 17 wurde **Viviane Herz** kampflös erste da es keine Gegnerin im Schwergewicht für sie gab.

Bis 60 kg kämpfte **Steven Miemczok**. Im ersten Kampf gegen einen Holländer sah Steven recht gut aus. Er setzte an und kam sogar mit Yuko in Führung. Doch dann geriet er durch einen Schulterwurf in Bedrängnis und verlor.

In der Trostrunde gewann er dann einen Kampf durch eine Wazari Wertung mittels Wurftechnik.

In seinem dritten Kampf unterlag Steven dann dem Kaderkämpfer Heidrich durch Haltegriff und schied vorzeitig aus.

Dominik Teschner kämpfte bis 55kg. Seine ersten zwei Begegnungen gewann er kurz und schmerzlos. Gegen Juanov (Wülfrath) siegte er mit O-uchi-gari und gegen Smolny vom PSV mit Tai-otoshi.

Im Halbfinale gegen Marcel Bizon (JC Mönchengladbach) kam Dominik durch einen Uchi-mata Gegendreher mit Yuko im Rückstand. Trotz vieler Bemühungen gelang es ihm nicht diesen kleinen Vorteil des Gegners noch aufzuholen und so verlor er und musste um den 3. Platz kämpfen.

Hier kam es zum wiederholten mal gegen Juanov (Wülfrath). Im richtigen Moment brachte Dominik seinen Gegner wieder durch eine O-uchi Technik auf den Rücken und erhielt Ippon und erreichte den dritten Platz.

In der U 11 kämpfte **Phil Gabeler** im Finale bis 23 kg (2 Teilnehmer).

Mit kleinen Vorteilen kämpfte der Kampfzweig unermüdlich bis endlich mit einem Tai-otoshi (links) der Sieg bringende Punkt eingefahren wurde. 1. Platz für Phil Gabeler.

Sören Nast gewann in der Klasse bis 29 kg seinen ersten Kampf. Anschließend musste er gegen einen starken Holländer ran. Dieser Fighter punktete mit Morote-seoi-nage und gewann mit Haltegriff.

Sören musste nun im kleinen Finale um den 3. Platz kämpfen.

Mit einem schönen Seoi-nage holte er einen Punkt und zeigte seinem Vater dass der Name **Mr. Valium** dem er Sören gab nicht berechtigt ist. Sören wurde mit dem 3. Platz belohnt. Starke Leistung!!!

Sebastian Watzke (bis 37kg) verlor seinen ersten Kampf gegen Lukas Wittkuhn aus Frintrop da er sich etwas zu sicher fühlte. Lukas setzte einen Schulterwurf an und Sebastian fiel voll auf dem Rücken.

Danach wurde Sebastian allerdings wach und fuhr zwei Siege ein und kam zuletzt auf Platz 2.

Lena Glotzbach hatte in der Schwergewichtsklasse keine Gegnerin und wurde kampflös erste.

Michelle Löber (-48kg) kämpfte in ihrem einzigen Kampf genau 30 Sekunden. Dann hatte sie ihre Gegnerin aus Oberhausen besiegt und brachte ihrer Mutter als Geburtstagsgeschenk den ersten Platz mit nach Haus.

Jule Orzol (-28kg) konnte einmal gewinnen und musste eine Niederlage einstecken und erreichte den 2. Platz.

Detlef Teschner